

Als Startschuss für unsere kommende Saxophon-Saison präsentiert BE MY GUEST ein absolutes Highlight im Rahmen des 1. KulturWochenendes am Ackermannbogen:



FREITAG, 30.5.2014, 20.00 UHR
MICHAEL LUTZEIER
„SWINGING BARITONE SAX“
BERNHARD PICHL P
MARTIN ZENKER B

Der Auftakt unserer Reihe stellt das größte reguläre Instrument der Saxophon-Familie in den Mittelpunkt: das Baritonsaxophon. Für den legendären Band-leader Al Porcino war Michael Lutzeier *der* lebende Bariton-Saxophonist. Auf seinem historischen großen Horn vereint er Wärme und fließende Virtuosität. Verwurzt in der Tradition des Bebop, ist er stets auf der Suche nach Neuem – und immer für eine Überraschung gut! www.michaellutzeier.de

Für dieses Konzert sind alle Plätze zu € 16,- im freien Verkauf. VVK läuft. Der Vorverkauf für die **30 Abo-Plätze** der neuen Reihe startet ebenfalls am **30.5.2014**. Sieben Konzerte von Oktober bis April im **Abo für nur € 105,-** inkl. Platzreservierung.

Eine Veranstaltung der Projektgruppe Kultur im Ackermannbogen e.V. im STUDIO ACKERMANN (KreativGarage beim Café Rigoletto / UG), Rosa-Aschenbrenner-Bogen 9.

Tram 27 Haltestelle Herzogstr. oder U 2 Hohenzollernplatz

Beginn jeweils 20.00 Uhr. Einlaß ab 19.30 Uhr.

Eintritt 16,- €. Begrenztes Platzangebot.

Vorverkauf für die einzelnen Konzerte jeweils ab dem vorigen Konzert.

VVK / Abo: vorverkauf@ackermannbogen-ev.de

www.ackermannbogen-ev.de

www.facebook.com/studioackermann



www.riedberger-design.de



Ackermannbogen eV
Projektgruppe
Kultur



Gefördert durch das Kulturreferat
der Landeshauptstadt München

**OKT 2014 –
APRIL 2015**

BE MY GUEST

Live im
STUDIO ACKERMANN
Ausgewählt und
moderiert von
STEFAN NOELLE

BE MY GUEST

Nach dem großen Erfolg unserer Piano-Konzertreihe freue ich mich sehr, mit Be My Guest in die zweite Runde zu gehen. Diesmal dreht sich alles um das Saxophon. Wieder werden herausragende Musiker/innen am Ackermannbogen zu Gast sein und mit mir gemeinsam einmalige Konzertabende gestalten. Genießen Sie die intime Atmosphäre im Studio Ackermann und freuen Sie sich mit mir – auf bekannte Namen und echte Geheimtipps!
Ihr Stefan Noelle



Foto: Enno Kapitza

14.10.2014

CAROLYN BREUER „FOUR SEASONS OF LIFE“ HERMANN BREUER P/TB ERNST TECHEL B



Carolyn Breuer gehört seit langem zu den Ausnahmereisnerungen der deutschen Jazz-Szene. Ihr Hauptinstrument ist das Altsaxophon. Zusammen mit ihrem Vater, dem Münchner Jazz-Urgestein Hermann Breuer, unternimmt sie eine musikalische Reise durch den Lebenszyklus, u. a. aufgeführt mit Orchester und Big Band vor einem Jahr im Gasteig. Die Stücke dieser aktuellen CD werden wir heute neu interpretieren.

www.carolynbreuer.de

11.11.2014

MULO FRANCEL „THE SAX AND THE SEA“ CHRIS GALL P D.D. LOWKA B/PERC

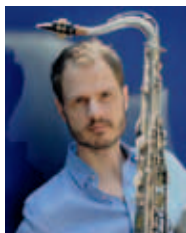


Mulo Francel, kreativer Wirbelwind von Quadro Nuevo, hat einen wahrhaft sinnlichen Ton an Bassklarinetten, Tenor- und Sopransax. Seine Reiselieder erzählen von abenteuerlichen Touren und außergewöhnlichen Begegnungen; auch die Kleintode seiner letzten Tango-Expedition nach Buenos Aires hat er heute mit im Gepäck. Ein Abend mit energetischen Höhenflügen und dem Flair des Südens.

www.mulofrancel.de

09.12.2014

MAX VON MOSCH „MILESTONES“ ANDY HERRMANN P HENNING SIEVERTS B



George Gershwin, Duke Ellington, Thelonious Monk, Miles Davis – die Werke dieser Komponisten haben die Jazzgeschichte bis heute maßgeblich geprägt. Jede neue Musikergeneration reibt sich an diesen Themen, arrangiert und interpretiert sie neu. Max von Mosch, herausragende Stimme seiner Generation an Tenor- und Sopransax, zeigt heute seine aktuelle Sicht auf die Meilensteine des Jazz.

www.maxvonmosch.de

13.1.2015

HUGO SIEGMETH „PASSACAGLIA“ MAX GROSCH VIOLINE EUGEN BAZIJAN CELLO STEFAN SCHMID PIANO



Das „Passacaglia“-Projekt des Münchner Saxophonisten Hugo Siegmeth hat weithin für Aufsehen gesorgt. Es ist eine selten gelungene Synthese klassischer Kompositionen von Bach bis Webern und osteuropäisch inspiriertem Jazz. Schönklang in kammermusikalischer Besetzung und Inspirationen der Mittelasien-Tour vom April 2014 versprechen einen einzigartigen Abend.

www.hugo-siegmeth.de

10.2.2015

VERENA RICHTER „BLASEN VOM TUTEN“ MARUAN SAKAS P



Als Grenzgänger bezeichnen sich viele, auf Verena Richter alias *Die Frau mit dem Taktstift* trifft diese Bezeichnung wirklich zu. Da sie nämlich weder vom Schreiben noch von der Musik lassen konnte, macht sie an diesem Abend einfach beides: sie tönt und taktet. Neben Werken der klassischen Saxophonliteratur spielt sie eigene Stücke und liest Gedichte und Geschichten, allesamt aus rein philologischem Anbau. Und dazu ein arabischer Franke am Flügel – eine echte Entdeckung!

www.verenarichter.de

10.3.2015

TILL MARTIN „IM WOHNZIMMER“ CHRISTIAN ELSÄSSER P HENNING SIEVERTS B/CELLO



Till Martin verbindet klassische Wohnzimmer-Attribute wie Wärme, Gelassenheit und Entspannung mit anspruchsvoller und teils komplexer Musikalität. Die intime Atmosphäre seiner Themen passt also ideal ins Studio Ackermann. Natürlich geht es an diesem farbenreichen Abend auch durchaus mal zur Sache. Am Ende jedoch wird einmal mehr klar sein: In der Ruhe liegt die Kraft.

www.till-martin.de

14.4.2015

ROGER JANNOTTA „THE MUSIC GALLERY“ JOSEF RESSLER P N. N. B



Zum Saisonabschluss wird uns ein echter (Alt)meister der Holzblasinstrumente seine Hörbilder vor die Ohren hängen: Roger Jannotta, der neben seinen Hauptinstrumenten Alt- und Sopransax auch Exotisches wie die Bassflöte spielt, blickt auf eine über 50-jährige Karriere zurück. Diese führte ihn u. a. in die Orchester von Carla Bley und Harry James, als Dozent an die Berklee School in Boston oder die University of New Mexico, sowie als Komponist und Arrangeur nach München (z. B. für „Blechsaden“). Traumhaft sein Ton, einzigartig seine Linien – simply amazing!